

Bibelquiz: Karwoche

1. Was machte Jesus im Tempel von Jerusalem?

- a) Er lud die Kinder ein zu ihm zu kommen
- b) Er vertrieb alle Menschen und betete alleine
- c) Er vertrieb die Käufer und Verkäufer

2. Was tat eine Frau in Betanien, im Hause Simons für Jesus?

- a) Sie salbte ihn mit sehr teurem Öl
- b) Sie wusch ihm die Füße mit Rosenwasser
- c) Sie brach das Brot für ihn

3. Welcher Jünger verriet Jesus?

- a) Simon
- b) Judas
- c) Johannes

4. Was versprachen die Hohenpriester Judas für den Verrat an Jesus?

- a) Geld
- b) Einen Platz im Himmelreich
- c) Ein Stück Land

5. In welcher Stadt nahm Jesus mit den 12 Aposteln das letzte Abendmahl ein?

- a) Bethlehem
- b) Galiläa
- c) Jerusalem

6. Wie wurde der Garten genannt, in dem Jesus Gott darum bat, dass der Kelch an ihm vorübergehen möge?

- a) Netananu
- b) Gethsemane
- c) Juhamanne

7. Mit welchem Zeichen verriet Judas Jesus?

- a) Mit einem Fingerzeig
- b) Mit einer Umarmung
- c) Mit einem Kuss

Lösung: 1c, 2a, 3b, 4a, 5c, 6b, 7c

Informationen

Im „**Blick-Punkt**“ im Erdgeschoss des Krankenhauses, neben der Krankenhaus-Kapelle, finden Sie interessante Informationen und die **Patientenbibliothek** (auch für Mitarbeitende). Diese ist jeden Montag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Eine Mitarbeiterin kommt mit einem Bücherwagen regelmäßig zu Ihnen auf die Station.

Auf Fernsehkanal 8 empfangen Sie unseren **Klinik-Info-Kanal** (KIK).

Telefonnummer **Krankenhaus-Empfang**: 9 oder 1000.

Im Erdgeschoss steht unsere **Krankenhaus-Kapelle** für Stille und Gebet offen.

Die **Seelsorge** erreichen Sie über das Pflegepersonal oder im Krankenhaus telefonisch unter der Nummer 1080. Sie können auch direkt mit den Seelsorgenden Kontakt aufnehmen:

Martin Jäger 186080 martin.jaeger@martha-maria.de
Stephan Müller 186081 stephan.mueller@martha-maria.de
Von außerhalb des Krankenhauses oder vom Handy wählen Sie bitte die 0911 959 vor.

Um 11:30 Uhr findet im Luisenheim das **Mittagsgebet** der Diakonissen statt. Leider sind externe Besuche dazu derzeit nicht gestattet. Sie können uns jedoch Ihre **Fürbitte-Anliegen** mitteilen: mittagsgebet@martha-maria.de
Gerne auch anonym über das Internetformular: www.martha-maria.de/de/gebetsanliegen

Martha-Maria Café „to go“ / Mini-Shop Krankenhaus:

Montag-Freitag: 08:00 bis 16:00 Uhr
Sa./So. 12:00 bis 16:00 Uhr; *Karfreitag: 12:00 bis 16:30 Uhr* (Kiosk geöffnet und Sa./So. Kaffee, frisch gebackene Brezen und ein kleines Gebäcksortiment „to go“)

Café im Seniorenzentrum:

Di. bis So.: 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr (Mo. Ruhetag)
Karfreitag, 7. April 2023 geschlossen.

Martha-Maria ist ein selbstständiges Diakoniewerk in der Evangelisch-methodistischen Kirche. Zum Diakoniewerk Martha-Maria gehören Krankenhäuser, Seniorenzentren, Berufsfachschulen für Pflegeberufe und weitere diakonische Einrichtungen.



Wochengruß

zum 02. April 2023
(Palmsonntag)



Auslegung zum Monatspruch April 2023

von Pastor Gottfried Liese,
Verwaltungsratsvorsitzender
Diakoniewerk Martha-Maria



**Christus ist gestorben und lebendig
geworden, um Herr zu sein über Tote und
Lebende. Rom 14,9**

Sonntagsgottesdienst

Palmsonntag, 02. April 2023

10:00 Uhr **Gottesdienst**
in der Eben-Ezer-Kirche
Pastor Werner Jung
Thema: *Jubel, Trubel – aber was kommt
dann?* Johannes 12, 12-19

*Der Gottesdienst wird über Rundfunkkanal 1 und
Fernsehsenderkanal 23 übertragen, sowie live im YouTube-
Channel: <https://bit.ly/2KJKNEv>*

Morgenandachten

Montag – Freitag, 03. bis 07. April 2023

07:45 Uhr **Morgenandacht**
bis in der Eben-Ezer-Kirche
08:00 Uhr Mo: Pastor Werner Jung
Di: Pastor Werner Jung
Mi: Pastor Dr. Hans-Martin Niethammer
Do: Pastor Martin Jäger
Fr: Keine Andacht

*Sie können die 15-minütigen Morgenandachten um
7:45 Uhr live und von 8:15 bis 11 Uhr als Wieder-
holung über Rundfunkkanal 1 und Fernsehkanal 23
empfangen.*

Passionsandachten

jeweils um 19:00 Uhr in der Eben-Ezer-Kirche

Dienstag, 04. April Pastor Andreas Cramer
Mittwoch, 05. April Pastor Dr. H.-M. Niethammer
Donnerstag, 06. April Pastorin Denise Courbain

Weitere Gottesdienste

Gründonnerstag, 06. April 2023

Wochen-Gottesdienst (mit Abendmahl)

09:30 Uhr im Luisenheim (Pastor Werner Jung)
10:30 Uhr im Seniorenzentrum (Pastor Werner Jung)

16:00 Uhr **Gottesdienst** in der Kapelle
im Erdgeschoss des Krankenhauses

*Karwoche: Evangelische und katholische Christinnen und Chri-
sten, die nicht am Gottesdienst teilnehmen können, haben die
Möglichkeit auf Wunsch das Abendmahl bzw. die Kommunion im
Zimmer zu empfangen. Bitte informieren Sie das Pflegepersonal.*

Karfreitag, 07. April 2023

10:00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
in der Eben-Ezer-Kirche
Pastorin Denise Courbain

Karsamstag, 08. April 2023

18:00 Uhr Der **Martha-Maria Projektchor**
singt Choräle und andere Lieder.



Hinweis: Ostersonntag, 09. April 2023, 10 Uhr

*Gottesdienst in der Eben-Ezer-Kirche
Pastorin Denise Courbain*

Denken Sie manchmal an verstorbene Menschen, mit denen Sie verbunden waren? Wir Menschen sind ja Beziehungswesen und stehen im Laufe des Lebens mit vielen Menschen in Beziehung – meistens mit den Lebenden. Gibt es auch noch eine Beziehung mit den Toten? Was ist mit unseren verstorbenen Angehörigen und Freunden? Gerade wenn die Beziehung gut und bereichernd ist oder war, ist der Tod eine schmerzliche Trennung. Paulus formuliert den sehr grundsätzlichen Glaubenssatz über den Tod und die Auferstehung von Jesus Christus im Zusammenhang mit konkreten Beziehungsangelegenheiten der Christen in Rom. Für das zwischenmenschliche Miteinander hat die Geschichte von Jesus eine prägende Bedeutung. Denn in Jesus begegnet uns Menschen Gott selber. Auch mit Gott in Beziehung zu sein, das gehört für den biblischen Glauben zu den Grundlagen des Menschseins. Durch Jesus zeigt sich, wie sehr diese Beziehung eine Beziehung der Liebe ist. Karfreitag und Ostern erzählen die Geschichte einer großen Liebe Gottes zu uns Menschen. Nun ist diese Liebe die alles entscheidende Wirklichkeit. Wenn Jesus Christus „der Herr“ ist, dann steht die Liebe an erster Stelle im Leben und im Tod.

Für mich ist das eine tröstliche und ermutigende Nachricht. Ich bin im Leben und im Tod von Liebe umfassen. Meine lebenden und verstorbenen Mitmenschen sind von Gottes Liebe umfassen. In dieser Liebe sind und bleiben wir verbunden durch Jesus Christus – Tote und Lebende.